

**Der richtige
Weg der
Schweiz.**



Erfolgreiche Bilaterale

Medienmitteilung vom 2. Februar 2009

Schwyzer Ja-Komitee erfreut über SRG-Umfrage

Ende Woche wird bekannt sein, ob das Schweizervolk der Weiterführung und Ausweitung der Personenfreizügigkeit auf Bulgarien und Rumänien zustimmt. Die aktuellen Umfrageergebnisse der SRG stimmen das Schwyzer Ja-Komitee jedenfalls positiv.

pd. Das Schwyzer Ja-Komitee «Für die Bilateralen – Personenfreizügigkeit JA» äussert sich sehr erfreut über den Vorsprung des JA-Lagers bei der repräsentativen Meinungsumfrage, welche die SRG am 28. Januar 2009 veröffentlicht hat. Die Schweizerinnen und Schweizer erkennen, dass gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten neue Unsicherheiten Gift für die Schweiz sind. Damit würden Investitionen verhindert und Arbeitsplätze gefährdet. Unsere Unternehmen sind heute mehr denn je auf stabile Beziehungen zum wichtigsten Handelspartner angewiesen. Jeden dritten Franken verdienen die Schweizerinnen und Schweizer im Handel mit der EU und jeder dritte Arbeitsplatz ist von den Beziehungen zur EU abhängig. Ein Nein würde nicht nur den bilateralen Weg aufs Spiel setzen, sondern ebenso zahlreiche Arbeitsplätze – auch in unserer Region!

Ja-Aufruf an Unentschlossene

Das Schwyzer Ja-Komitee wird sich deshalb bis am 8. Februar mit grösstem Engagement für die Weiterführung der bilateralen Abkommen einsetzen. Mit gutem Grund haben die Schweizerinnen und Schweizer schon viermal JA gesagt zum bilateralen Weg. Das JA-Komitee ruft nochmals alle Stimmberechtigten auf, erneut

verantwortungsvoll zu entscheiden und ein JA in die Urne zu legen – zum Wohle der Schweiz.